



Interdisziplinäre Ringvorlesung
bzw.
Neue Forschungen in den Altertumswissenschaften
(ATRIUM-Ringvorlesung)

WS 2016/2017: 30.11.2016 | Mittwoch, 18:00-19:30 | SR 1

Marruvium-Survey Projekt:
Vorläufige Ergebnisse der ersten Survey-Kampagne

Chiara Blasetti-Fantauzzi
(Universität Göttingen)

Die Implementierung von municipia durch Rom (Munizipalisierung) im zentral-
appeninischen Italien im 1. Jh. v. Chr. ist in der archäologischen Forschung ein Thema von
hoher Aktualität. Zahlreiche Forschungsfragen hinsichtlich der Siedlungsdynamiken im
Rahmen der Besetzung und Neuorganisation der italischen Gebiete sind bislang nicht geklärt.
Dazu zählen Fragen wie: Wie veränderte sich die Organisationsstruktur des Territoriums nach
der Erhebung zu einem municipium? Welche Beziehungen haben die sozial, politisch und
ökonomisch dominanten Klassen des municipiums mit dem Umland und wie stellen sich
diese Beziehungen dar?

In diesem Vortrag sollen die Siedlungsdynamiken mithilfe der vorläufigen Ergebnisse eines
archäologischen Surveys anhand einer bedeutsamen Mikroregion in den Abruzzen beleuchtet
werden. Das Untersuchungsgebiet, von dem italischen Stamm der Marser bewohnt und in
dem später das municipium Marruvium entstand, wurde aufgrund der hohen Anzahl an
aussagekräftigen epigraphischen, historischen und archäologischen Zeugnissen sowie seiner
geomorphologischen und topographischen Charakteristika ausgewählt.